

Der Erlös aller dieser guten Taten kommt dem Projekt Ny Hary in Madagaskar zugute. Dort leben in einem Wohnheim Kinder, die in der großen Stadt Miarinarivo die Schule besuchen, aber so bedürftig sind, dass sie sich weder eine Unterkunft noch die lange Fahrt aus den Dörfern in die Stadt leisten können.



Im Wohnheim wird nicht nur die tägliche Grundversorgung mit Essen, sicherem Wohnraum und ärztlicher Versorgung bereitgestellt. Die Kinder können außerdem an Hausaufgabenhilfen, vielfältigen Arbeitsgemeinschaften, sozialen Projekten, Sprachkursen und Freizeitaktivitäten teilnehmen. Darüber hinaus betreibt Ny Hary vor Ort ein offenes Jugendzentrum, das allen Kindern und Jugendlichen der Stadt zur Verfügung steht. Jugendliche, die mit der Schule fertig sind, werden von Ny Hary sowohl in ihrer Berufswahl unterstützt als auch weiter in ihrer Ausbildung gefördert. Hier setzt auch die folgende, neueste Projekt-Idee von Ny Hary an.

Madagaskar ist ein sehr armes Land, jedoch reich an jungen Menschen und einer reichhaltigen Natur. Oft ist das Problem für die jungen Menschen den Übergang von der Schule zum Arbeitsleben zu bewältigen. Hier will Ny Hary mit einer Fortschrittswerkstatt ansetzen und den Jugendlichen schon während ihrer Schulzeit Anreize bieten, einen Grundstein für ein wirtschaftlich unabhängiges und finanziell gesichertes Leben zu legen. So können sie unter anderem in einem einfachen Lebensmittellabor die Weiterverarbeitung und Haltbarmachung von landwirtschaftlichen Produkten erproben. Auch ein Ausbildungsgang in Fahrradmechanik soll eröffnet werden. Fahrräder sind ein sehr wichtiges Transport- und Fortbewegungsmittel in Madagaskar. Die daraus hervorgehenden Startups können bei Ny Hary den sogenannten „Kiosk“ zur Vermarktung ihrer Produkte nutzen.

Der entstehende "Experimentier-Raum" mit begrenzten Risiken mindert so Einstiegshürden und schafft erste Kontakte in die Arbeitswelt. Die Jugendlichen erhalten die Möglichkeit, die eigene Familie zukünftig zu versorgen, können zu einem kleinen wirtschaftlichen Aufschwung der Region beitragen und fungieren als Vorbilder für jüngere Generationen.

Aber zurück zur Spenden-Tombola. In diesem Jahr kam bei der Tombola im „TISCHLEIN DECK´DICH“ die märchenhafte Summe von 1760 € zusammen. Dieses Geld kann zum Beispiel in den Aufbau dieser wichtigen Fortschrittswerkstatt einfließen.

Die Kinder und Jugendlichen von Ny Hary in Madagaskar und das gesamte Team von Ny Hary bedankt sich herzlich bei Frau Huss-Lehmann und ihrem Team vom „TISCHLEIN DECK´DICH“ für ihren erneuten großartigen Einsatz für diese gute Sache. Wir hoffen, dass dieses Märchen hier nicht endet, sondern die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit noch lange währt.

www.ny-hary.de